

# Session-Dokumentation

**Titel: FutureNow**

**Sessionleitung: Melanie Stephan**

**Kurze Zusammenfassung (Inhalt der Session inkl. Leitfragen/Leitthesen:**

2019 Avis for future gegründet – wissenschaftliches Projekt zum Thema Klimaschutz

Dort gab es Kommunikationsprobleme innerhalb der Wissenschaftler und Projekte

Zusammenkunft Wissenschaft und Medien mit dem Ziel Menschen zu erreichen und Personen zu befähigen.

Projekt Future Now: Menschen eine Orientierung geben. Inhalte sollen vermittelt werden. Leute sollen aktiviert werden.

Themen des Klimawandels mit „jungen“ Methoden an junge Menschen bringen

- Kurze Vorstellungsrunde

Frage: Wie könnte man die Themen des Klimaschutzes in die beruflichen Schulen bringen?

Wie lassen sich junge Leute für die Themen des Klimawandels aktivieren? Stichwort grüne Berufe.

Hinweis: Fragen und Bedarfe aus dem Sessionkreis sammeln

Frage: Internationalisierung des Projektes, ja oder nein?

Gamification und Transfer?

Fehlen die Auszubildende und warum fehlen sie? Hürden?

Aus der Session: Stellenausschreibungen müssen zu den Menschen getragen werden wo sie sich aufhalten. Beispiel Stellenausschreibungen auf Tinder.

# Session-Dokumentation

Unternehmen müssen mehr in die sozialen Medien gehen und dort Kampagnen fahren um die Ausbildung attraktiver zu gestalten.

Das Handwerk muss attraktiver werden. Auch hier wieder mehr Infos aus den Betrieben und auch die Schulen müssen dort mitziehen.

Großveranstaltungen organisieren mit Event um mehr Interesse zu generieren. Beispiel aus der maritimen Branche

Es werden nur die Ausbildungsberufe beworben, es müsste mehr die Perspektive beworben werden. Welche Themen bediene ich? Was macht die Branche?

Die Entlohnung und Vergütungsmodelle im Handwerk sind nicht gut.

Die potenziellen Azubis sind nicht qualifiziert genug.

Die berufliche Qualifikation müsste früher anfangen und die Berufe brauchen ein Update.

Patenschaften mit Schulen um Einblicke in die Berufe und Unternehmen zu bekommen. Praktische Erfahrungen sammeln

Unternehmen sind nicht bekannt genug.

Ausbildungsmessen, Praktikumswochen, Speeddating,

Die Eltern sind immer noch diejenigen die den meisten Einfluss haben. Diese müssen mitbedacht werden.

Junge Menschen mit Reperaturwochen, Programmierworkshops an die Berufe ranzubringen. Interesse wecken.

Globale Fachkräftegewinnung: Ist das eine Option?

Es ist nicht zielführend die Fachkräfte nach Deutschland zu holen. Es müssen eher Strategien entwickelt werden. Es geht eher darum von anderen Partnern im Ausland zu lernen. Es müssen mehr Kooperationen eingegangen werden.

Ausländische Kooperationen eher aus gesetzlicher Lage

Status und Vergütung ist ebenfalls ein Thema.

Einfach mal machen!

Fazit: Es gibt nicht die eine Lösung! Es sind viele kleine Schritte.

# Session-Dokumentation

**Welche Fragen oder Probleme sind aufgetaucht?**

**Konnten Lösungsansätze erarbeitet werden?**

**Weiterführende Termine, Links, Publikationen zum Thema...**

**Kontakt zur Sessionleitung bei Rückfragen etc.:**

